



**Ergebnisdokumentation**  
**Bürgerdialog mit den Planungsbüros**  
**21.09.2021, 17:30 bis 20:00 Uhr**  
**Alte Kelter/Feuerwache, Stettener Straße 30, 73732 Esslingen**

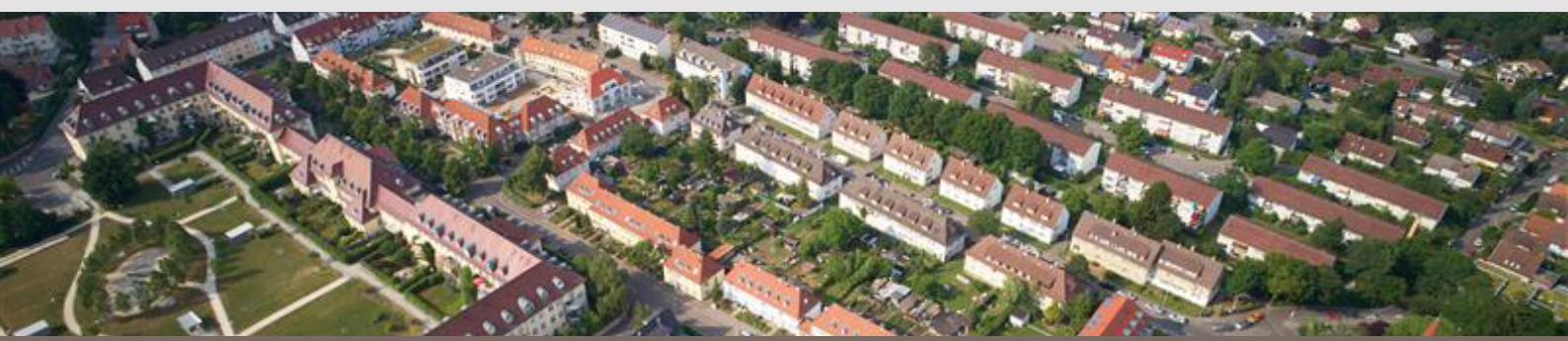
### **Worum geht es?**

Das Gebiet rund um die Tobias-Mayer-Straße/Palmstraße wird von den beiden Eigentümern, der Esslinger Wohnungsbau GmbH und der Esslinger Baugenossenschaft eG, entwickelt. Zielsetzung ist es, ein Quartier zu schaffen, in welchem sich jeder Mensch wohlfühlt – unabhängig von Alter oder Herkunft. Während der ersten Phase des Dialogprozesses konnten bereits zahlreiche Ideen aus der Bürgerschaft gesammelt werden, welche in Form von Leitsätzen in die Auslobung für den Architektenwettbewerb eingeflossen sind. Insgesamt beteiligten sich bereits rund 350 Bürgerinnen und Bürger am bisherigen Planungsprozess.

Am Architektenwettbewerb nehmen insgesamt 11 Büros teil, welche kreative Ideen erarbeitet und dabei die Ergebnisse aus der Beteiligungsphase berücksichtigt haben. In den Entwürfen war zudem zu beachten, dass das Tobias-Mayer-Quartier im IBA-Netz für die Internationale Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27) ist.

Die bisherige Umsetzung dieser Aufgabenstellung ist Gegenstand dieses Bürgerdialoges mit den Planungsbüros. Ziel des Bürgerdialoges ist die Ermittlung eines Stimmungsbildes und das Erhalten wichtiger Hinweise aus der Bürgerschaft für die weitere Bearbeitungsphase der Entwürfe. Es wurde keine Bewertung der Arbeiten vollzogen.

Das Stimmungsbild und die wichtigen Hinweise aus der Bürgerschaft wurden dokumentiert und durch die anwesenden Akteure in das Preisgericht transportiert.



## Was fand statt?

Am Bürgerdialog mit den Planungsbüros am 21. September 2021 von 17:30 bis 20:00 Uhr nahmen mehr als 120 Interessierte teil. Der Dialog fand in den Räumlichkeiten der Alten Kelter/Feuerwache und im Außenbereich rund um die Stettener Straße 30 statt.

## Einstieg

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßten Hagen Schröter, Geschäftsführer der Esslinger Wohnungsbau GmbH, und Christian Brokate, Vorstand der Baugenossenschaft Esslingen eG, die Teilnehmenden. Es folgte eine kurze Einführung zum Ablauf des Abends und dem aktuellen Projektstand.

Vorgeschalteter Dialogprozess: Befragung, Vor-Ort-Aktionen, Namenswettbewerb, themenbezogene Ideensammlung und Diskussion

Ergebnisvorstellung der **Leitsätze** aus der Beteiligung mit anschließender digitalen Podiumsdiskussion

Finalisierung und Schärfung der **Leitlinien für die Auslobungsunterlagen**

Bearbeitungszeitraum Architekten, **Phase 1: städtebaulicher Entwurf**

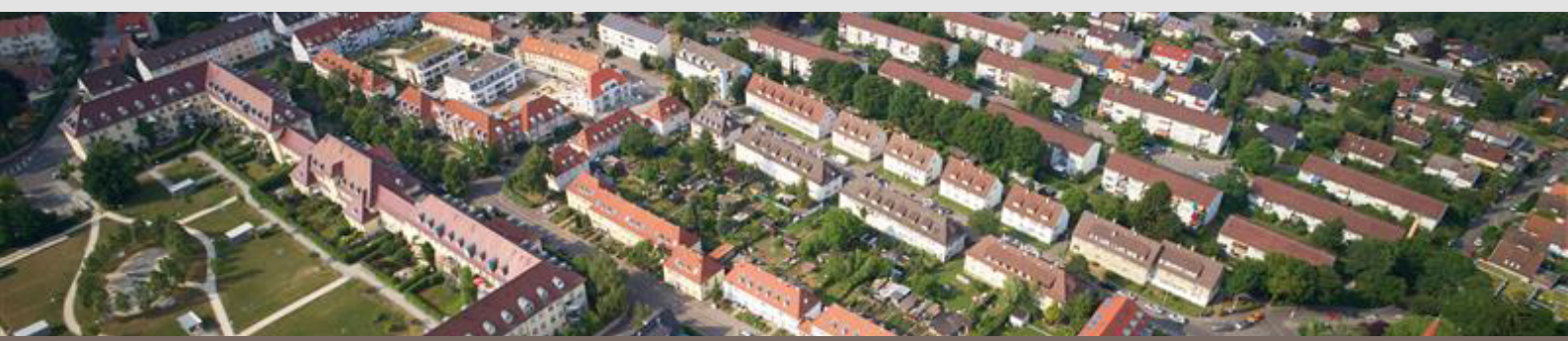
-> Bearbeitung übergeordneter Themen

**Bürgerdialog 1:** Vorstellung der bisherigen Ergebnisse, Transportieren eines Stimmungsbildes in das Preisgericht



Anschließend stellte die Vertretung der beiden Bürgerausschüsse St. Bernhardt und Hohenkreuz die Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung vor. Die entsprechenden Leitsätze können Sie hier [leitsaetze-aus-der-beteiligung.pdf](https://neues-in-hohenkreuz.de/leitsaetze-aus-der-beteiligung.pdf) ([neues-in-hohenkreuz.de](https://neues-in-hohenkreuz.de)) nachlesen.





## Arbeitsgruppenphase

In der Arbeitsgruppenphase wurde die Bürgerschaft elf Arbeitsgruppen den anwesenden Planungsbüros entsprechend zugeteilt.

Nach einer kurzen Anmoderation stellten die jeweiligen Architekturbüros ihre Entwürfe vor und standen für Rückfragen zur Verfügung. Sie erhielten wiederum Hinweise aus der Bürgerschaft zu ihren Entwürfen. Die Hinweise wurden von der Moderation schriftlich festgehalten und dokumentiert.



TEAM 1: Atelier Kaiser Shen, Stuttgart mit ISA Internationales Stadtbauatelier, Stuttgart



TEAM 2: BANKWITZ beraten planen bauen Planungsgesellschaft mbH, Kirchheim unter Teck mit LABOR FÜR URBANE ORTE UND PROZESSE Prof. Stefan Werrer | Freier Architekt und Stadtplaner AKBW DASL, Stuttgart, und Wiederkehr Landschaftsarchitekten, Nürtingen



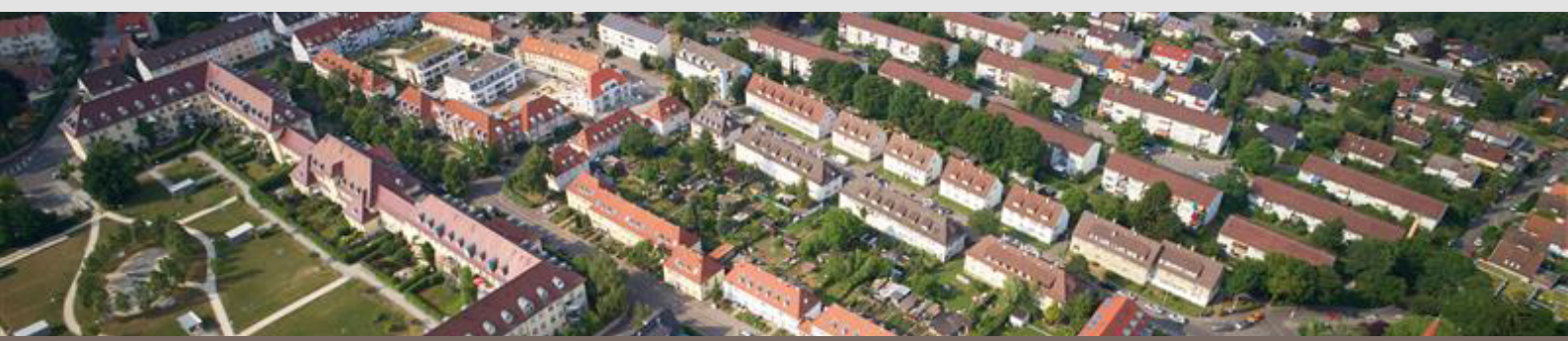
TEAM 3: Edelaar Mosayebi Inderbitzin Architekten (EMI), Zürich



TEAM 4: KWP Kist Waldmann & Partner, Stuttgart mit Fischer Rüdener Architekten PartmbB (FRA), Stuttgart und rheinflügel severin, Düsseldorf







TEAM 5: SPRINGMANN Architektur GmbH, Esslingen mit bäuerle landschaftsarchitektur + stadtplanung, Stuttgart



TEAM 6: Ipundh architekten, Kirchheim/Tübingen/ Esslingen mit bK – buero Kleinekort, Prof. Volker Kleinekort, Architekt und Stadtplaner BDA Düsseldorf



TEAM 7: Mueller-Benzing Partner mbB, Esslingen mit Wick + Partner Architekten Stadtplaner Partnerschaft mbB, Stuttgart



TEAM 8: Project GmbH, Esslingen



TEAM 9: LEHENDrei, Stuttgart

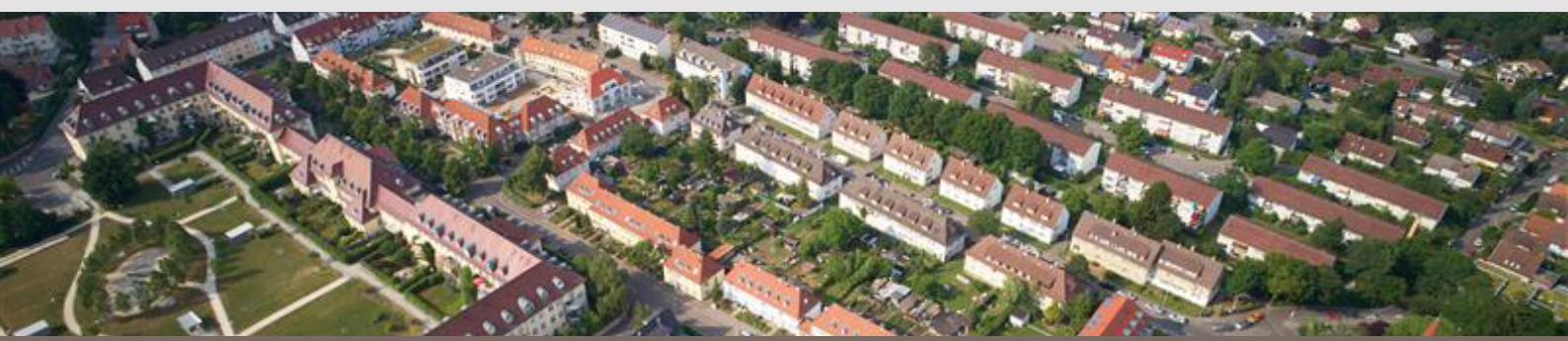


TEAM 10: Vlay Streeruwitz, Wien



TEAM 11: Wittfoht Architekten, Stuttgart mit Schreiberplan Prof. Schreiber | Sperl-Schreiber PartG mbB, Stuttgart





Nach der Arbeitsphase konnten die Teilnehmenden anhand eines Rundgangs weitere Entwürfe erleben. Hierbei standen die Architekturbüros an ihren jeweiligen Stationen für weitere Rückfragen und Hinweise zur Verfügung.

## **Gemeinsamer Abschluss und zentrale Ergebnisse**

Bei der Rückkopplungsrunde mit den Architekturbüros kamen die jeweiligen Architektinnen und Architekten zu Wort. Sie schilderten, welche Hinweise aus der Bürgerschaft sie für den weiteren Prozessverlauf mit auf den Weg nehmen. Folgende Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen sind dabei zentral:

### **Positive Aspekte**

- Höhenstaffelung der Gebäude sorgt für vielfältige Architektur
- unterschiedliche Bautypologien
- unterschiedliche Zonierung der öffentlichen Plätze: Schaffung von Kristallisationsorten verbunden mit einer Namensgebung
- guter Mix aus öffentlichem/halb-öffentlichem und privatem Raum
- Urban Gardening in Höfen und auf Dächern
- sinnvolle Platzierung der Gastronomie

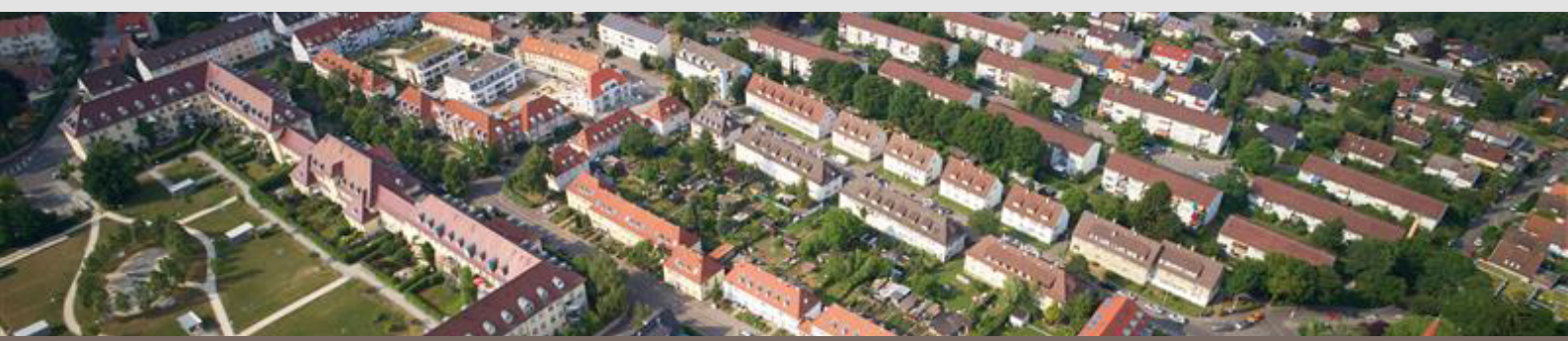
### **Hinweise zur Weiterentwicklung**

- Mobilitätskonzept ganzheitlich erarbeiten
- gute Verkehrslösung für die Tobias-Mayer-Str. (Durchgangsverkehr vs. Einbahnstraße) gute Lösungen zur Entlastung der Wäldenbronnerstraße schaffen
- smarte Parklösungen und nachhaltige Einbeziehung unterschiedlicher Mobilitätsformen
- neben Grünflächen auch Wasser als Gestaltungselement der Freiräume
- Wasserwirtschaft: Retentionsflächen mitdenken

## **Wie geht es weiter?**

Die zentralen Ergebnisse des Bürgerdialoges werden durch die an der Veranstaltung anwesenden Akteure in das Preisgericht transportiert. Mit Abschluss der zweiten Bearbeitungsphase setzt sich der gemeinsame Dialog fort. Am 25. Januar 2022 findet dann der dritte Bürgerdialog statt. Hierbei wird Ihnen die Gebäudeplanung der Architektinnen und Architekten vorgestellt. Auch hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anregungen einzubringen. Weitere Informationen zu der öffentlichen Veranstaltung folgen. Bleiben Sie informiert unter [www.neues-in-hohenkreuz.de](http://www.neues-in-hohenkreuz.de).





## Impressum

### Inhaltliche Verantwortlichkeit

Esslinger Wohnungsbau GmbH  
Mettinger Straße 123  
73728 Esslingen  
vertreten durch Geschäftsführer Hagen Schröter  
Telefon: 0711 931884-0  
E-Mail: [Info@ewb-es.de](mailto:Info@ewb-es.de)  
[www.ewb-es.de](http://www.ewb-es.de)  
Ust-Id-Nr.: DE145164558  
Registergericht: AG Stuttgart  
Register-Nr.: HRB 210007

Baugenossenschaft Esslingen eG  
Richard-Hirschmann-Str. 12  
73728 Esslingen  
vertreten durch die Vorstände Christian Brokate und Oliver Kulpanek  
Telefon: 0711 - 35 17 67-10  
E-Mail: [info@bg-es.de](mailto:info@bg-es.de)  
[www.bg-es.de](http://www.bg-es.de)  
Registergericht: AG Stuttgart  
Register-Nr.: GnR 210017

### Projektsteuerung

Büro Stadtberatung Dr. Sven Fries  
Standort Baden-Württemberg  
Claude-Dornier-Straße 4  
73760 Ostfildern  
Telefon: 0711 - 30 09 09-41  
E-Mail: [info@neues-in-hohenkreuz.de](mailto:info@neues-in-hohenkreuz.de)  
[www.stadtberatung.info](http://www.stadtberatung.info)

